Buchbesprechung

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **10 (1937)**

Heft -

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SEKTION ZÜRICH Offizielle Adresse: Postfach Fraumünster
Postcheck VIII 15015. Tel.: Geschäftszeit 58.900 (Abegg); ausser Geschäftszeit 68.247 (Krauer)

Wieder können wir auf eine *Monatsversammlung* (14. April) zurückblicken, an der die meisten von uns einen Blick in ein Gebiet tun konnten, das wir nicht gekannt haben. Herr Hptm. Merz, Ftg. Of. Tg. Kp. 4, sprach zu uns über «Die Telegraphenkompagnie im Angriff», dargestellt an einem Beispiel aus dem Weltkrieg. Wir verdanken dem Referenten einen überaus lehrreichen Abend.

Am 22. Mai 1937 findet in der Kaserne Zürich, mit Beginn um 1500 Uhr und Ende um 1900—2000 Uhr, der von Herrn Hptm. Hagen geleitete Zentralkurs statt. Behandelt wird in erster Linie der gesamte Papierkrieg, ferner: Prinzipielles vom Stationsdienst und von den Morsekursen.

Der Zentralkurs ist obligatorisch für Verkehrsleiter, Sta.-Führer, Morselehrer, Hilfsinstruktoren, und für die diesjährigen Funkerrekruten. Ferner erwarten wir die Beteiligung von seiten unserer Aktivmitglieder.

SUT: Die Anmeldungsformulare sind uns in der vorgeschriebenen Frist zuzustellen. Kameraden, helft mit, uns und damit unserer Waffe an der SUT einen Platz zu erringen, der unser würdig ist! Zeigt Disziplin!

Obligatorische Schiesspflicht: Unsere Mitglieder haben auch dieses Jahr wiederum Gelegenheit, ihre Schiesspflicht bei der *Unteroffiziersgesellschaft aller Waffen* zu erfüllen. Der Beitrag für die Bedingung beträgt jetzt nur noch Fr. 2.—. Die Uebungen für das *Bedingungsschiessen* finden im Albisgütli an folgenden Tagen statt:

Sonntag, 9. Mai,	0700—1145 Uhr:	im Feld.
Sonntag, 27. Juni,	0700—1145 Uhr:	im Stand.
Sonntag, 15. August,	0700—1145 Uhr:	im Stand.
Samstag, 28. August,	1415—1900 Uhr:	im Feld.

Schiess- und Dienstbüchlein sind mitzubringen; ebenso ist unser Mitgliederausweis vorzulegen. Ausserhalb der Stadt Zürich wohnende Mitglieder haben vorher um eine diesbezügliche Bewilligung einzukommen. Wir machen auf eine Verfügung des eidgenössischen Schiessoffiziers aufmerksam, wonach das obligatorische Programm nur mit der *eigenen Waffe* geschossen werden darf. Es ist unzulässig, das Programm mit einem Leihgewehr zu schiessen.

Fenner.

Buchbesprechung

Vom Marathonläufer bis zur Funkstelle. 2000 Jahre Nachrichtenübermittlung in 24 Erzählungen. Herausgegeben von Oberstlt. *A. Benary*, Meldereiter-Verlag Amend & Co., Würzburg. 157 Seiten; 8 Abb. Preis Fr. 3.65.

Das vorzüglich ausgestattete Buch ist in drei Teile gegliedert: geschichtlicher Teil, Weltkrieg und Schlussbetrachtung. Vom Läufer von Marathon bis zur Schlussbetrachtung über den gegenwärtigen Stand der Nachrichten-

mittel heutiger Kulturstaaten, behandeln 24 Erzählungen die Entwicklung in einem Zeitraume von 2000 Jahren. Spannende Schilderungen aus dem Weltkriege berichten über Taten der Funker, Signaleure, Brieftauben, Meldehunde etc. Das stille Heldentum des Telegraphenpioniers im mörderischen Kampf erfährt eine ausgezeichnete Würdigung. Die Gliederung des Stoffes ist sehr glücklich: belehrend und doch unterhaltend. Ein Buch, zu dem man in Mussestunden immer wieder greifen wird. Es eignet sich auch vorzüglich zu Geschenkzwecken. Hptm. *Merz.*

Redaktion und Administration (Einsendungen, Abonnements und Adressänderungen): *E. Abegg,* Minervastrasse 115, *Zürich 7.* Telephon: Geschäft 58.900, Privat 44.400. · Postcheckkonto VIII 15 666. · Erscheint monatlich. · Redaktionsschluss am 19. jeden Monats. · Jahresabonnement: Mitglieder Fr. 2.50 (im Sektionsbeitrag inbegriffen), Nichtmitglieder Fr. 3.—. · Druck und Inseratenannahme: A.-G. Fachschriften-Verlag & Buchdruckerei, Zürich.

HOTEL RHEINFELDERHOF BASEL

Klarastrasse-Ecke Hammerstrasse (Tramhaltestelle). Nähe der Schweizer Mustermesse.
Telephon 47.960. **O. Troendle**

Grosses Restaurant (Stammlokal der Sektion Basel) mit Konferenz- und Sitzungszimmer. Kegelbahn, jedes Zimmer mit fliessendem Wasser und Telephon, Weckanlage, Lichtsignal. *160*

116

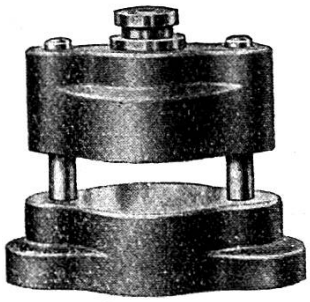
Restaurant Strohhof, Zürich

P. BAUR, Chef de cuisine

Stammlokal der Sektion Zürich

Grosse und kleine Säle für Hochzeiten, Bankette, Vereins-Anlässe etc. Vorteilhafte Menus à prix fixe, Spezialitäten-Küche. Prima Wädenswiler Biere.

Gut gepflegte Weinkeller.



Stanzblöcke Serienfabrikation

in verschiedenen Typen und Grössen, sowie Stanz-, Schnitt- und Biegwerkzeuge. Ferner **Schleif- u. Läppmaschine** für **Hartmetall** fabrizieren

Maschinenfabrik Agathon A.-G., Solothurn

Stanzblockkatalog auf Verlangen 137